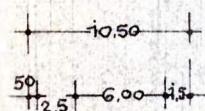
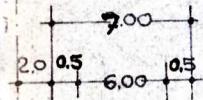


GROSSENACKER AUF DER NACHTWEID
 $\frac{734}{3}$

SICHERHEITSGRABEN

REGELPROFIL B - B M 1:500



REGELPROFIL A - A M. 1:500

ERLÄUTERUNGEN:

GRENZEN:

- — — — — LANDESGRENZE
- — — — — KREISGRENZE
- — — — — GEMARKUNGSGRENZE
- — — — — FLURGRENZE
- — — — — FLURSTÜCKSGRENZE
- — — — — GRENZE DES PLANBEREICHS

BAULINIEN:

STRASSENBEGRЕНZUNGS- ODER VORGARTENLINIE MIT ZUFAHRT	BEREITS FESTGESETZT	FESTZUSETZEN	AUFZUHEBEN	IN AUSСиCHT GENOMMEN
ZWINGENDE BAULINIE MIT ZUFAHRT				
BAUGRENZE M. ZUFAHRT		—		

FREIFLÄCHEN:

- PRIVATE FREIFLÄCHE IM BAUGEBIET
ÖFFENTL. FREIFLÄCHE

VORHANDEN	GEPLANT
—	—
—	—

ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN:

- ORTSSTRASSEN ORTSWEGE U. PLÄTZE

—
—

GEBAUDE

- PKW - GARAGEN U. NEBENGEBAUDE 1 - GESCH

GESCHOSSZAHL

Bebauungsplan (Satzung)
Für das Gelände
INDUSTRIEGELÄNDE
in der Gemeinde
NASSWEILER

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 28.9.1962 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Nassweiler durch die Kreisplanungsstelle Saarbrücken.

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

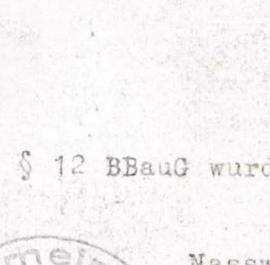
1 Geltungsbereich	gemäß Plan
2 Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet	Industriegebiet
2.1.1 zulässige Anlagen	gemäß § 9 (2) BNVO
2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	gemäß § 9 (3) BNVO
3 Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Baumassenzahl	max. 3,00
4 Bauweise	offen
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	gemäß Plan
6 Stellung der baulichen Anlagen	parallel oder rechtwinklig zur Industriestraße
7 Mindestgröße der Baugrundstücke	1000,00 qm
8 Höhenlage der baulichen Anlagen	gemäß Einzelangaben des Bauamtes Ludweiler ca. 0,70 m über Straßenkante innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen
9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen	
10 Verkehrsflächen	gemäß Plan 24.1.67
11 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	gemäß Plan

Aufnahme von

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegen von 1.12.1965 bis zum 31.12.1965.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 27.5.1966 beschlossen.



Nassweiler, den 28.5.1966

Der Bürgermeister

Ladenbürger 21.11.1967/106

Der Minister für Öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau

Brueckner

22.3.67

Regierungsbaurat 13.3.67

22.3.67

19.3.67

29.6.1966

Nassweiler, den

Der Bürgermeister

Ladenbürger

501

KREIS SAARBRÜCKEN - LAND

NASSWEILER
INDUSTRIEGELÄNDE FLUR 4

B E B A U U N G S P L A N
M. 1:1250

KREISPLANUNGSSTELLE

SAARBRÜCKEN, DEN 8.9.1965

Wittmer

H. Lohpe

KREISBAURAT

KREISBAUDIREKTOR

W

L 1619